

695674-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Generalsanierung Zwieselal-Schulturnhalle

OJ S 221/2023 16/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwabach

E-Mail: vergabestelle@schwabach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalsanierung Zwieselal-Schulturnhalle

Beschreibung: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV für die Erbringung der Leistungen Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. Leistungsbild § 34 HOAI zur Objektplanung Generalsanierung der Zwieselal-Schulturnhalle Die Zwieselalturnhalle befindet sich noch weitgehend im Ursprungszustand. Sie wurde in den 1980er erbaut und wird sowohl als Turnhalle von Schule und Vereinen, als auch als Veranstaltungsstätte genutzt. Der bauliche, technische und energetische Zustand der Zwieselalturnhalle hat sich in den vergangenen Jahren drastisch verschlechtert. Auf Grund der insgesamt gravierenden Mängel an der Bausubstanz ist eine Generalsanierung geplant.

Kennung des Verfahrens: da75af57-86d1-46d9-b511-5e6ce3a86437

Interne Kennung: 2023-0054.1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwabach, Kreisfreie Stadt (DE255)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Insgesamt müssen mindestens 300 Punkte vom Bewerber erreicht werden, um zur Stufe 2 zugelassen zu werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,

Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte

Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalsanierung Zwieselal-Schulturnhalle

Beschreibung: Energetische Sanierung in Abstimmung mit bauphysikalischer Planung

Gebäudehülle: - Dämmung der Dachflächen, mit Bitumenabdichtung - Dämmung der

Fassadenflächen - Rückbau der Profilitverglasung - Neue Fenster/Verglasungen mit 3-fach Verglasung - Sonnenschutz/Tageslichtnutzung - Neue Außentüren - Freilegen und Abdichten der Fundamente - Dämmung der Bodenplatte Innenausbau: - Neue Wandbeläge in den Sanitärräumen - Neue Bodenbeläge - Neue abgehängte Decken/neue Deckenbeläge - Überprüfung der Laufwege/Zugänglichkeiten - Überarbeitung der Treppenläufe - Überplanung der Sanitärräume - Überplanung der Lagerräume Haustechnik: - Austausch der Beleuchtung durch LED-Technik - neue Heizkörper in den Nebenräumen, Einbindung des Heizkreises Turnhalle in den Heizkreis Schule - optional Bodenheizung in der Turnhalle - ggf. Solarthermie zur Warmwassererzeugung nach Konzept - Photovoltaik auf dem Dach - Erneuerung der Trinkwasserinstallation mit zentraler Trinkwarmwasserversorgung - Erneuerung aller sanitärer Einrichtungsgegenstände - RLT-Anlage mit Wärmerückgewinnung für Turnhalle und Nebenräume - Erneuerung der Abwasserleitung mit Anpassung der Grundleitungen sowie der Hebeanlagentechnik - Erneuerung der kompletten Elektroinstallation mit Nachrüstung des Überspannungsschutzes im Verteiler Sicherheit und Unfallverhütung: - neuer Prallschutz - Barrierefreier Zugang - Optional raumakustische Maßnahmen für Veranstaltungen
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwabach, Kreisfreie Stadt (DE255)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten vorliegt; -> Wenn "NEIN" angekreuzt wird, wird der Ausschlussgrund bestätigt (führt zum Ausschluss) Regelwerk: § 75, Abs. 1 VgV - Eigenerklärung, dass Eintragung in

einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist; -> Wenn "NEIN" angekreuzt wird, wird der

Ausschlussgrund bestätigt (führt zum Ausschluss) Regelwerk: § 44 Abs. 1 VgV, § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV Gelangt ein Angebot in die engere Wahl, sind zur Bestätigung der geforderten Eigenerklärungen und Angaben auf gesondertes Verlangen Nachweise abzugeben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen)

abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 2 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 2 Mio. EUR; -> Wenn "NEIN" angekreuzt wird, wird der Ausschlussgrund bestätigt (führt zum

Ausschluss) Regelwerk: § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV - Eigenerklärung über den durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz Gewichtung 20% von Gesamtgewichtung (100% =500 Punkte)

Regelwerk: § 45 Abs. 1-5 VgV Vergabevermerk: Begründung: Aufnahme als Mindestkriterium, um die Abhängigkeit des Büros vom Auftrag zu verhindern (Mindestpunktzahl:

Voraussichtliches Projekthonorar pro Jahr x 2 [maximal]). das Projekt ist auf ca. 3 Jahre ausgelegt, das geschätzte Honorar beträgt 0,25 Mio. € netto. Gelangt ein Angebot in die engere Wahl, sind zur Bestätigung der geforderten Eigenerklärungen und Angaben auf gesondertes Verlangen Nachweise abzugeben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Gewichtung 20% von Gesamtgewichtung (100% =500 Punkte)

Regelwerk: § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV Vergabevermerk: Erklärung: Voraussichtlich erforderliche Projektmitarbeiter müssen im Vergabevermerk begründet werden (Mindestpunktzahl:

Voraussichtliche erforderliche Projektmitarbeiter x 2 [maximal]). Es werden für das vorgesehene Projekt mindestens 3 Mitarbeiter benötigt - Vorlage einer Referenzliste geeigneter Referenzen, über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste. Eine geeignete/vergleichbare Referenz liegt vor, wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind. Anzahl der auszuwertenden Referenzprojekte: 3 Gewichtung pro Referenz: 20.00 % Gewichtung Referenzen insgesamt: 60.00% von Gesamtgewichtung (100% =500 Punkte)

Regelwerk: § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Vergabevermerk: Die maximale Punktzahl für die Referenzliste kann durch das Einreichen von 3 Referenzen erreicht werden. Mit Erfüllung der Mindestanforderungen wird die Punktzahl für die jeweilige Referenz zur Hälfte vergeben.

Auswahlkriterien werden ausschließlich bewertet, wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: In Stufe 2

Beschreibung: In Stufe 2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 300

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 200

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/da75af57-86d1-46d9-b511-5e6ce3a86437

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/01/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/da75af57-86d1-46d9-b511-5e6ce3a86437

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/12/2023 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 122 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Als Berufsqualifikation ist der Beruf des Architekten gefordert (§75, Abs.1 VgV)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schwabach

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schwabach

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwabach

Registrierungsnummer: 4496

Postanschrift: Albrecht-Achilles-Str. 6/8

Stadt: Schwabach

Postleitzahl: 91126

Land, Gliederung (NUTS): Schwabach, Kreisfreie Stadt (DE255)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@schwabach.de

Telefon: +49 9122860599

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 1ecdec6c-9bd4-451e-ba44-e3e8e9bdc84f

Postanschrift: Postfach 606

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land, Gliederung (NUTS): Schwabach, Kreisfreie Stadt (DE255)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

da75af57-86d1-46d9-b511-5e6ce3a86437-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Anpassung der Kriteriengewichtung

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a09f3726-bd47-4ce6-b2ec-3e731acfa4a8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/11/2023 23:19:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 695674-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 221/2023

Datum der Veröffentlichung: 16/11/2023